

Ekompas-Workshop 2006

Am **16. und 17. Mai 2006** findet der 5. Workshop „Entwurfsplattformen komplexer angewandter Systeme und Schaltungen“ (Ekompas) in Hannover statt. Der jährlich stattfindende Workshop bietet allen Teilnehmern, Partnern und Interessenten rund um die vom edacentrum betreuten Ekompas-Projekte die Möglichkeit, ihre Ergebnisse einem großen Fachpublikum vorzustellen.



**Eine einmalige Gelegenheit:
Das BMBF bereitet das nächste Förderprogramm vor.
Gestalten Sie die Forschungsschwerpunkte mit!**

Noch dieses Jahr endet das Ekompas-Förderprogramm des BMBF. Seine Nachfolge wird derzeit vorbereitet: In Zusammenarbeit mit dem BMBF bietet Ihnen das edacentrum auf diesem Ekompas-Workshop die Möglichkeit, Ihre Forschungsgebiete einzubringen und die neuen Förderthemen mitzugestalten.

Grundlage dafür wird ein in Zusammenarbeit mit Experten aus ganz Deutschland vor knapp zwei Jahren erstelltes Forschungsthemenpapier sein. Dieses Papier „eDESIGN: Fertigungsorientierter Entwurf zuverlässiger Nanoelektronik-Systeme“ wird zurzeit überarbeitet und wird dem BMBF als Grundlage für das neue Förderprogramm dienen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen und Ihre Forschungsziele in die Überarbeitung einzubringen und das nächste Förderprogramm mitzugestalten! Diskutieren Sie mit und stärken Sie damit das bis 2011 reichende Förderprogramm!

Die in dem Papier vorgeschlagenen Themen betreffen die beiden Schwerpunkte: Sicherer Entwurf von Nanoelektronik-Systemen – Herausforderungen durch steigende Komplexität & Fertigungsorientierter Entwurf zuverlässiger Nanoelektronik-Systeme.

Es werden Forschungsthemen angesprochen wie z.B. Metriken und Messverfahren, Abstraktion und Spezifikation, Plattformbasierte Entwurfsumgebung, Hardware-nahe Software, Verifikation und Test, aber auch Fehlertoleranz und Ausbeute, Zuverlässigkeit und Sicherheitskritische Anwendungen, Trägersubstrate und Energieaufnahme.



In Hannover erwartet Sie eine große Palette von Fach- und Projektvorträgen, sowie eine umfangreiche Poster- und Projektausstellung, die Ihnen in diesem Jahr nicht nur einen Vormittag, sondern zusätzlich auch den vorausgehenden Nachmittag zur Verfügung steht. Neben Postern werden außerdem Demonstrationen und Prototypen vorgestellt, die Projektpartner in ihre Anwendungen integriert haben. Wenn Sie lieber Ihre Kolleginnen und Kollegen treffen und mit ihnen diskutieren möchten, statt ausschließlich Vorträgen zuzuhören, dann sind Sie auf dem Ekompas-Workshop richtig! Denn der besondere Wert der Veranstaltung sind die vielfältigen Diskussionsmöglichkeiten während der Kaffeepausen, in der Posterausstellung und während der geselligen Abendveranstaltung am ersten Tag. Schon beim Begrüßungskaffee zu Beginn des Workshops bieten sich Möglichkeiten zu ersten Gesprächen.

Insbesondere wenn Sie schon seit langem Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Forschungseinrichtungen oder Firmen suchen, dann werden Sie hier fündig! Denn Bestandteil des Workshops ist ein Kooperationsmarkt ^[1] unter dem Titel „Ideen suchen Abnehmer - Markt sucht Innovationen“. Sie können dort nicht nur Angebote finden, sondern Sie haben die Möglichkeit, selbst einen Stand aufzubauen und dadurch aktiv Partner zu suchen und zu finden. Auf dem Kooperationsmarkt präsentieren Forschungseinrichtungen ihre Tätigkeiten gegenüber Unternehmen, die sie als Projektpartner oder Unterauftragnehmer in EDA-Forschungsprojekten integrieren könnten. Ergänzend dazu fördern Kooperationstreffen im kleinen Kreis die Zusammenarbeit zwischen den Projektkonsortien. Das edacentrum fungiert

dabei als vermittelnder Ansprechpartner.

Das umfangreiche Programm wird abgerundet durch Vorträge über aktuelle Forschungsthemen, neue Clusterforschungsprojekte sowie der Verleihung der EDA-Medaille. Als Abschluss der Veranstaltung bietet das edacentrum dieses Jahr erstmalig eine technisch-kulturelle Exkursion zu einem Ziel, das jeder bestimmt schon einmal mit eigenen Ohren gehört hat.

Treffen Sie auf dem Workshop in Hannover Ihre Kollegen und gute Bekannte, aber auch die, die Sie bisher nur von Telefon und E-Mail kennen. Die idealen Bedingungen im etablierten Veranstaltungshotel Courtyard Marriott Hotel ^[2] und die angenehme Lage direkt am Nordufer des Maschsees schaffen die geeignete Atmosphäre dazu!

Wir freuen uns auf Sie!

edacentrum | Schneiderberg 32 | 30167 Hannover | fon: +49 511 762-19699 | email: [info@edacentrum \[dot\] de](mailto:info@edacentrum.de)[up](mailto:info@edacentrum.de)

Source URL: <https://project.edacentrum.de/en/node/107>

Links:

[1] <https://project.edacentrum.de/en/node/109>

[2] <http://www.marriott.de/hotels/travel/hajcy-courtyard-hannover-maschsee/>